Allianz

Eingaben löschen | Drucken

Vermittlernummer
40 / 170 / 1976

B-Nr.b

Versicherungsscheinnummer (Beispiel: AS-1234567890)

_____ – _____

ALLIANZ COMMERCIAL

Fragebogen zur Ermittlung des Risikos aus Export und Montagen in USA/US-Territorien sowie Kanada

Dieser Fragebogen dient der Ermittlung betriebsbezogener Daten zur Erstellung eines Angebotes.
Die Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes werden beachtet.
Wir bitten Sie den Fragebogen maschinell auszufüllen.

Interessent ☐ Herr ☐ Frau ☒ Firma Anredezusätze _____

Zuname, Vorname _____

bzw. Firmierung _____

mit Rechtsform _____

Straße, Haus-Nr. _____

Postleitzahl, Ort _____

Straßen-, Ortszusatz _____

Risikoanschrift: Str., Haus-Nr. _____

Postleitzahl, Ort _____

Telefon* _____ Fax* _____ E-Mail* _____

www.* _____ Vers.-Nr. H _____

Telefon, Fax, E-Mail des Vermittlers (soweit vorhanden)

_____

* freiwillige Angaben

Die Haftpflichtversicherung für Vertriebs- und Produktionsniederlassungen in den USA und in Kanada erfolgt grundsätzlich im jeweiligen Land.

Es ist darauf zu achten, dass die Vetriebspartner in den USA und in Kanada über einen ausreichenden Haftpflichtversicherungsschutz verfügen (General and Product-Liability-Insurance).

Hinweis zu Ziffer 4:
Die Versicherung des Haftpflichtrisikos von Vertriebs- und Produktionsniederlassungen in den USA/US-Territorien sowie Kanada erfolgt grundsätzlich nur dort. Bitte ggf. hierzu Fragebogen FH---0187Z0 ausfüllen.

1. Produktgruppen[1]

☐ ☐

1.1 Art der Produkte/Produktgruppen

1.2 Stückzahl/Jahr

1.3 Verwendungszweck der Produkte

1.4 Voraussichtliche Lebensdauer der Produkte

1.5 Entsprechen die Produkte den Sicherheitsvorschriften, den Qualitätsstandards und den Produktnormen in den USA und Kanada?[2]
(Bitte Zertifikate beifügen.)

☐ ja, welche finden Anwendung auf die Produkte?

☐ nein, Grund:

☐ nicht geprüft, bitte angeben, wann und durch wen dies erfolgen wird:

1.6 Seit wann wird nach USA/US-Territorien[3] sowie Kanada exportiert?

1.7 Umsätze

Umsatz im **direkten** Export

im letzten Jahr	EUR	EUR
bisher insgesamt	EUR	EUR
geplante Entwicklung	EUR	EUR
Anteil nicht selbst hergestellter Produkte in %	%	%

bisher ingesamt
Montage/Wartung in USA/Kanada
(auch durch Subunternehmer)

im letzten Jahr	EUR	EUR
bisher insgesamt	EUR	EUR
geplante Entwicklung	EUR	EUR

[1] Für weitere Produktgruppen bitte einen zusätzlichen Fragebogen verwenden.
Haftpflichtversicherungsschutz verfügen (General and Product-Liability-Insurance).
[2] Weiterführende Informationen zu den US-amerikanischen und kanadischen Märkten unter: www.usa.ahk.de und www.kanade.ahak.de
[3] US-Territorien sind Puerto Rico, US Virgin Islands, American Samoa, Northern Mariana Islands.

2. Dokumentation

2.1 über den Zustand der hergestellten Produkte zum Zeitpunkt der Auslieferung	☐ ja, in welcher Form? _____	☐ ja, in welcher Form? _____
	☐ nein	☐ nein
2.2 dass die Produkte den US-Sicherheits-bestimmungen entsprechen	☐ ja, in welcher Form? _____	☐ ja, in welcher Form? _____
	☐ nein	☐ nein

3. Rechtliche Hintergründe

3.1 Sind die Produkte in USA/Kanada zulassungspflichtig (z. B. Nahrungsmittel)?	☐ ja, durch welche Behörde? _____	☐ ja, durch welche Behörde? _____
	☐ nein	☐ nein
3.2 Werden spezielle Prospekte oder Bedienungsanleitungen in englischer Sprache zur Verfügung gestellt?	☐ ja, übersetzt durch wen? _____	☐ ja, übersetzt durch wen? _____
	☐ nein	☐ nein
3.3 Wurden individuelle, auf das US-Recht abgestimmte Gefahrenhinweise und Warnschilder für die Produkte entwickelt und angebracht?	☐ ja, gemäß welchen Standards? _____	☐ ja, gemäß welchen Standards? _____
	☐ nein	☐ nein
3.4 Erfolgte eine juristische Beratung hinsichtlich Inhalt und Ausgestaltung der Gefahrenhinweise?	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein
3.5 Können in den USA/in Kanada eine systematische Produktbeobachtung, schnelle Reaktionen bei Reklamationen und bei Schadenersatzansprüchen gewährleistet werden?	☐ ja, wie? _____	☐ ja, wie? _____
	☐ nein	☐ nein

4. Vertrieb in USA/US-Territorien sowie Kanada

Bei den Abnehmern der Produkte in den USA/in Kanada handelt es sich um	☐ eigene Vertriebsniederlassungen	☐ eigene Vertriebsniederlassungen
	☐ fremde Vertriebsgesellschaften	☐ fremde Vertriebsgesellschaften
	☐ gewerbliche Endkunden	☐ gewerbliche Endkunden
	☐ private Endkunden	☐ private Endkunden

5. Per- und polyfluorierte Chemikalien (PFAS):

Werden von Ihnen PFAS-Stoffe hergestellt und/oder gehandelt, die nach USA/Kanada exportiert werden?

☐ ja
☐ nein

Wenn Ja: Um welche Stoffe handelt es sich?

In welchen Produkten kommen diese Stoffe zum Einsatz?

Werden von Ihnen Produkte nach USA/Kanada exportiert, bei denen PFAS-Stoffe in der Produktion/Verarbeitung eingesetzt/ verwendet?

☐ ja
☐ nein

Wenn Ja: Um welche Stoffe handelt es sich?

In welchen Produkten kommen diese Stoffe zum Einsatz?

Werden von Ihnen Produkte hergestellt und/oder gehandelt, in denen PFAS-Stoffe enthalten sind und nach USA/Kanada exportiert werden?

☐ ja
☐ nein

Wenn Ja: Um welche Stoffe handelt es sich?

In welchen Produkten kommen diese Stoffe zum Einsatz?

6. Vorumsätze

Wird Versicherungsschutz für zukünftige Schadenereignisse durch bereits ausgelieferte Produkte gewünscht?

☐ ja
☐ nein

7. Vorschäden

7.1 Anzahl, Zeitpunkt, durch welches Produkt, Höhe der Schadenaufwendungen, der Abwehrkosten und noch zu erwartender Aufwendungen
(Ausführliche Informationen in gesonderter Aufstellung beifügen.)

7.2 Rückrufe von Produkten: Zeitpunkt, Anzahl der betroffenen Produkte, Höhe der Aufwendungen

7.3 Behördliche Verkaufsbeschränkungen, Verbote: Welche Produkte (Gründe)?

8. Gesonderte risikoerhebliche Informationen

(Bitte ggf. Beiblatt verwenden.)

Bitte Beratungsprotokoll FFB--2000Z0 beifügen!

Information zur Verwendung Ihrer Daten

Näheres zur Verwendung dieser Daten können Sie unseren Datenschutzhinweisen entnehmen unter:
→ https://www.allianz.de/datenschutz/allianz-versicherungs-ag/antragsteller-versicherungsnehmer-unfall-haft-kfz-recht-sach/
oder scannen Sie den QR-Code. Dies funktioniert ganz einfach mit Ihrem Smartphone.

Unterschriften

Ort, Datum, Interessent	Ort, Datum, Vermittler